

Zeitschrift: Volksschulblatt
Herausgeber: J.J. Vogt
Band: 7 (1860)
Heft: 26

Rubrik: Anzeigen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anzeigen.

Schweizerisches Volksschulblatt.

Für das „Schweizerische Volksschulblatt“ sammt „Erweiterungen“ wird auf 1. Juli ein neues Abonnement eröffnet. Dasselbe erscheint von da an in wöchentlichen Nummern zu $\frac{1}{2}$ Bogen 8^o um halbjährlich Fr. 3. 20 sammt den „Erweiterungen“, welche für sich eine Sammlung ausgewählter Erzählungen bilden und jeder Schulblattnummer als Feuilleton in ebenfalls $\frac{1}{2}$ Bogen beigegeben werden.

Beide Blätter zusammenbezogen können auch vierteljährlich abonniert werden um Fr. 1. 70. — Das Halbjahrs-Abonnement für jedes der Blätter einzeln ist Fr. 1. 70 portofrei in der Schweiz.

Das „Schweizerische Volksschulblatt“ erscheint im siebenten Jahrgang und ist von deutschen Schulzeitschriften wiederholt auf's Günstigste beurtheilt und empfohlen. Es hat in allen Kantonen der Schweiz tüchtige Korrespondenten, strebt nach einer in Kopf und Herz gefundenen, unverkünstelten, praktisch christlichen Schulbildung.

Abonnirt wird bei den resp. Postämtern oder bei der Expedition in Bern.

Der Herausgeber und Verleger:

Dr. J. J. Vogt,

Berichterstatter im Armenwesen des Kantons Bern.

Soeben ist erschienen und bei der Expedition des „Schweizerischen Volksschulblattes“ in Bern zu beziehen:

Grundzüge der Erziehung,

mit besonderer Berücksichtigung der weiblichen Bildung. Eine von der h. Regierung des Kantons Bern gekrönte Preisschrift.

Von Dr. J. J. Vogt.

(Mit dem wohl gelungenen Portrait des Verfassers.)

Preis, solid brochirt: Fr. 2.

Ein Rezensent in der „Berner-Zeitung“ sagt: „Mit steigendem Interesse habe ich die vom philosophischen Standpunkte ausgehende und dann folgerichtig in alle praktischen Richtungen der schönen Aufgabe auslaufende, dort wie hier auf eben so gesunde als richtige Anschauungen und Erfahrungen gebaute Arbeit gelesen und in einzelnen Partien wieder gelesen.“

„Ich habe darin nicht nur eine wissenschaftliche Begründung der alten heiligen Aussprüche über die Würde und Bedeutung des Weibes, sondern auch die praktische Verwirklichung und lebendige Verklärung derselben in jedem Abschnitt gefunden. Darum zweifle ich auch nicht, daß eine höhere Hand das mit so viel Weihe gedachte und geschriebene Buch segnen und in vielen, vielen Familien zu einem Saatkorne des Heils machen werde.“

